



Inside Wirecard: So nah dran wie noch nie!
Der von UFA Fiction produzierte Doku-Thriller
DER GROßE FAKE – DIE WIRECARD STORY ab 31. März exklusiv auf TVNOW



Christoph Maria Herbst als Wirecard-Chef Markus Braun TVNOW / Gordon Muehle

Auf YouTube finden Sie hier einen Teaser zum Einbetten in Ihre Artikel.

Potsdam, 25.02.2021. Die Causa Wirecard ist der größte und unglaublichste Finanzskandal in der deutschen Geschichte. Ein Skandal, der die Menschen bewegt, weil er von Betrug, Geldgier und zwei Managern erzählt, gegen die schwere Vorwürfe erhoben werden. TVNOW legt den großen Fake offen und kommt dabei den Hauptakteuren des Skandals Markus Braun und Jan Marsalek näher als andere Dokumentationen je zuvor. Als erster Doku-Thriller überhaupt zeichnet DER GROSSE FAKE – DIE WIRECARD STORY ab 31. März 2021 in einer Mischung aus Dokumentation, mit teils exklusiven Interviews, und fiktionalem Thriller ein komplexes Bild der Wirecard AG und wirft einen Blick in ihr dunkelstes Innerstes und ihre tiefsten Abgründe.

Der fiktionale Teil basiert auf einer Vielzahl von ausführlichen Hintergrundgesprächen mit Aufsichtsräten, Führungskräften, ehemaligen Geschäftspartnern, "Freunden", Vertrauten, Investoren, Beratern und Analysten sowie denjenigen, die derzeit die Reste der Wirecard AG in München zusammenkehren müssen. Um Berichte von Personen, die nicht vor der Kamera erscheinen wollen, in den Doku-Thriller einfließen lassen zu können, wurden ihre Erfahrungen und Erlebnisse fiktionalisiert. Die Dynamik und Psyche des mittlerweile inhaftierten Wirecard-Chefs Markus Braun (gespielt von Christoph Maria Herbst,





STROMBERG) und seines ebenso gerissenen Kompagnons, der aktuell untergetauchte Jan Marsalek (gespielt von Franz Hartwig, CHARITÉ), werden so fundiert offengelegt. Auf diese Weise gelingt es dem Thriller, den zwei nebulösen Unternehmern so nah zu kommen wie selten zuvor.

Der dokumentarische Teil von DER GROSSE FAKE – DIE WIRECARD STORY greift die fiktionalen Szenen erläuternd auf. Exklusiv und erstmals spricht hier unter anderem James Freis, der Markus Braun am 19. Juni 2020 über Nacht als CEO bei Wirecard nachfolgte. Zu weiteren Interviewpartnern gehören unter anderem Peter Herold, Wirecard-Begründer und Namensgeber und Michael Olaf Schütt, der u.a. darüber berichtet, wie er in den USA über 40 Konten verwaltete, um Online-Spielern Geld auszuzahlen. Auch Privatanleger wie Eberhard Schuler, der eine halbe Million Euro verlor, als auch Shortsellerin Fahmi Quadir, die schon früh Zweifel gegen Wirecard hegte, kommen zu Wort.

Nico Hofmann, CEO UFA GmbH, zum Doku-Thriller: DER GROSSE FAKE – DIE WIRECARD STORY als Produktion lief wie ein Puzzlespiel: Investigation, journalistischer Background und narrative Spielsequenzen haben sich bis zur letzten Minute des Schnitts immer wieder ergänzt. Es geht um eine doppelte Annäherung: als Psychogramm einer aufgeheizten Spirale aus Wahnsinn und Erfolgsdruck, aus Egoismus und geldgetriebener Geltungssucht, andrerseits die Recherchen rund um das System Wirecard – von den Aktienmärkten dieser Welt bis zur heimischen Politik. Raymond Leys Film ist eine Parabel auf die Verführungen unserer Zeit, sie bleibt beim Geldmarkt nicht stehen.

Henning Tewes, Co-Geschäftsleiter TVNOW, ergänzt: "Wir freuen uns, unseren TVNOW-Usern diesen großartigen Doku-Thriller zur Wirecard-Story anbieten zu können. Durch die Verbindung von Journalismus und Fiction ist innerhalb der Bertelsmann Content Alliance ein Film entstanden, der den wohl spektakulärsten deutschen Finanzskandal in seiner ganzen Komplexität anschaulich wiedergibt und auch neue, exklusive Einblicke bietet."

Der Doku-Thriller DER GROSSE FAKE – DIE WIRECARD STORY ist ab 31. März 2021 exklusiv auf TVNOW abrufbar und Teil der <u>TVNOW True Crime-Offensive</u>. Details dazu finden Sie in unserem Media Hub.

Hintergrund

DER GROSSE FAKE – DIE WIRECARD STORY wird unter dem Dach der Bertelsmann Content Alliance von Nico Hofmann, Marc Lepetit und Sebastian Werninger, UFA Fiction, für TVNOW produziert. Die journalistisch-dokumentarische Recherche wurde von Sabine Greul, Redaktion infoNetwork, Bettina Weiguny, freie Journalistin u. a. für die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Sandra Löhr, Redaktion UFA, und vielen weiteren Journalist:innen von STERN, CAPITAL und infoNetwork durchgeführt. Unter der Leitung von Frauke Neeb und Hauke Bartel, Bereichsleiter Fiction Mediengruppe RTL





Deutschland, sind Nico Grein als Executive Producer und Sabine Peth als Redakteurin für DER GROSSE FAKE – DIE WIRECARD STORY verantwortlich.

Unterstützt wurden die Recherchen ebenfalls von der österreichischen Tageszeitung "Die Presse".

Die Idee zum Projekt stammt von Bettina Weiguny und Georg Meck, Ressortleiter Wirtschaft der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Das Konzept und Drehbuch des Doku-Thrillers entwickelten der renommierte und mehrfach ausgezeichnete Autor und Regisseur Raymond Ley und Hannah Ley (u. a. TOD EINER KADETTIN, LETZTE AUSFAHRT GERA). Dramaturgisch wurde das Projekt von Thomas Laue (UFA) begleitet. Inszeniert wird der Doku-Thriller ebenfalls von Raymond Ley.

Weitere Unternehmen der Bertelsmann Content Alliance durchleuchten den vielschichtigen Finanzskandal: Die Audio Alliance produziert den mehrteiligen True Crime-Podcast CHASING MARSALEK (AT) exklusiv für AUDIO NOW, der sich mit der Geschichte und den Hintergründen des Wirecard-Skandals beschäftigt. Die Penguin Random House Verlagsgruppe veröffentlicht am 29. März 2021 im Goldmann Verlag das Buch WIRECARD – DAS PSYCHOGRAMM EINES JAHRHUNDERTSKANDALS von Bettina Weiguny und Georg Meck.

Über UFA Fiction

UFA Fiction vereint die Top-Kreativen der deutschen Fernsehbranche unter einem Dach und liefert seit Jahren dauerhaft Quotenerfolge und herausragende fiktionale Programme. Das Unternehmen bündelt die Produktionsaktivitäten der UFA in den Bereichen Reihe & Serie, TV-Movie, Event und Kinofilm und verfügt damit über ein bemerkenswertes Portfolio, das die deutsche Fernsehlandschaft nachhaltig geprägt hat. Viele Produktionen waren nicht nur große Publikumserfolge, sondern wurden vielfach mit nationalen und internationalen TV- und Filmpreisen ausgezeichnet, darunter auch zweifach mit dem International Emmy Award, und ins Ausland verkauft. Dazu gehören unter anderem erfolgreiche Kinofilme wie DER MEDICUS oder DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT, Event- und High End Drama Formate wie DEUTSCHLAND83/86/89, KU'DAMM 56/59/63, CHARITÉ, UNSERE MÜTTER, UNSERE VÄTER sowie die quotenstarken und langlaufenden Krimi-Reihen und -Serien wie EIN STARKES TEAM und SOKO LEIPZIG. Geschäftsführer der UFA Fiction sind Benjamin Benedict, Markus Brunnemann, Ulrike Leibfried und Sebastian Werninger.





Über TVNOW

TVNOW ist der Streamingdienst der Mediengruppe RTL Deutschland und mit monatlich bis zu 5,95 Mio. Unique Usern der mit Abstand stärkste Streamingdienst im deutschen Markt. Der "Main-Streamer" bietet derzeit rund 47.000 Programmstunden verschiedener Genres und damit das größte Programmpaket der deutschen Streaminglandschaft. Vielfalt wird dabei großgeschrieben! Neben zahlreichen TV-Highlights aus Inhalten des eigenen Senderportfolios, bietet TVNOW seinen Premium-Kunden zusätzlich auch ein breit gefächertes Angebot an exklusiven Inhalten: von und für TVNOW produzierte Originals aus dem Show-, Real Life- und Comedy-Segment, Dokumentationen und Fiction. Darüber hinaus umfasst TVNOW ein umfangreiches Spielfilmpaket, exklusive Serien-Highlights, Livesport und einen konstant wachsenden Family- & Kids-Bereich. Dieses umfangreiche Portfolio wird laufend ausgebaut. Das Angebot von TVNOW besteht aus einem werbefinanzierten Free- und einem kostenpflichtigen Premium-Bereich (4,99€ pro Monat) sowie einem Premium+-Bereich (7,99€).

Weitere Informationen: > TVNOW Media Hub

Pressekontakt:

UFA Fiction
Janine Friedrich
Manager Public Relations
Tel.: +49 331 70 60 379
janine.friedrich@ufa.de

UFA Fiction Victoria J. Fode Manager Digital Communication Tel.: +49 331 7060 374 victoria.fode@ufa.de

www.ufa.de | www.facebook.com/UFAProduction www.instagram.com/ufa_production | www.twitter.com/UFA_GmbH